



ADS, ADHS und Schamanismus

Worte, Werte und (un)menschliche Behandlung von Andersartigkeit

Eine süchtige Gesellschaft und ihre Auswirkungen

Tablettensucht durch Verschreibungsdrogen ist heute ein größeres Problem als der Drogen-Schwarzmarkt. Es fallen wesentlich mehr Arbeitskräfte wegen - legalem - Alkohol aus, als wegen illegaler Drogen. Von den Konzernen für Kinder und Erwachsene legal auf den Markt gepuschte Drogen sind oft gefährlicher und suchterzeugender als etliche verbotene Stoffe, die als 'Betäubungsmittel' klassifiziert werden.

Vor diesem Hintergrund ist es wohl mehr als eine Überlegung wert, ob das 'Drogenproblem der Jugendlichen' nicht eher ein Spiegel für eine suchtgeschädigte Gesellschaft ist - ob stoffgebunden oder nicht - als ein Problem, dass man primär bei ihnen - den Jugendlichen - beheben müsste.

Das Problem sind komplexe Strukturen unserer Gesellschaft, die Sucht teilweise nicht nur zufällig fördern, sondern im Sinne des Profits einiger weniger Menschen oder Konzerne sogar willkommen heißen: Sucht jeglicher Art verspricht stabile Absatzmärkte - für was auch immer! Menschliche Ethik geht auf diese Weise selbst in jenen Branchen verloren, die es sich auf die Fahne geschrieben haben, den Menschen selbstlos zu helfen. Mediziner stehen unter dem hippokratischen Eid, was einige angesichts von hohen Schmiergeldern der Pharmavertreter allzu gerne vergessen, und selbst in der spirituellen Szene wird an jeder Ecke dem Mammon auf Kosten der Hilfesuchenden gefrönt.

Besonderes schwerwiegend ist es, wenn ein solches Verhalten auf Kosten von Kindern und hilflosen Eltern geht. Ich möchte hier nicht weiter auf die finanzielle und esoterische Ausschlachtung der Indigo-Mythe eingehen und auf eine mehr weltliche Ebene des grossflächigen Missbrauchs von Kindern zum Zweck des Profits eingehen.

Missbrauch von Kindern durch die Pharmalobby

Ich rede von der Diagnose des sog. AD(H)-Syndroms und der allzu häufigen Medikamentierung durch Ritalin™ und ähnliche Methyl-Phenidat-Erzeugnisse. Das chemische Aufputzmittel unterdrückt die starken Gefühle der Kinder nur während der Drogenwirkung, statt den Kindern eine Chance zu geben, diese Gefühle sinnvoll zu verarbeiten. Diese Unterdrückung findet auf körperlicher Ebene durch eine Veränderung der Gehirnc Chemie statt. Das ist auch der Grund, warum das Problem in fast allen Fällen größer wird, wenn die Droge wieder abgesetzt wird - es kommt alles geballt wieder hoch! Denn was über den Körper hier kurzfristig geblockt wird, bleibt im psychophysischen System des Kindes erhalten und muss später trotzdem verarbeitet werden. Mit der Zeit kann sich diese Energie immer weiter verdichten, möglicherweise bis in die körperliche Ebene hinein - im Klartext: Eine chronische Krankheit kann die letzte Entlastungsaktion des Körpers sein, damit nicht alles zusammenbricht.

Das Medikament bietet eine reine Unterdrückungs- bzw. Verdrängungs-Methode, die schon ohne die chemischen Nebenwirkungen bei Dauergebrauch die Kinder zu geistigen Krüppeln machen kann. Sie mögen jetzt im Sinne der Gesellschaft bequem 'funktionieren' - und den Pharmakonzernen Profit einbringen - doch später werden viele vorraussichtlich psychisch und physisch krank sein - und dann oft gar nicht mehr arbeitsfähig. Die über das Medikament erzwungenen schulischen Leistungen nutzen dann auch nichts mehr.

Das Ergebnis ist also ein langfristiger menschlicher und gesellschaftlicher Schaden - sowie zusätzlich ein massiver volkswirtschaftlicher Schaden. Mit ein wenig 'Glück' wird dann dieser Schaden 'behoben', indem die gleichen Konzerne, die den Menschen erst krank gemacht haben, wieder neue Medikamente verschreiben, wieder nur damit die Menschen innerhalb dieser dysfunktionalen Welt klarkommen, mit diesmal noch geringeren Aussichten auf eine echte Heilung.

Aus meiner Sicht dürfen Verschreibungs-Aufputzdrogen nur ganz kurzfristig und im absoluten Notfall verabreicht werden, ansonsten - und immer auch begleitend - muss man zusehen, dass man an die Wurzeln der Schwierigkeiten herankommt. Und diese Wurzeln liegen oft - um nicht zu sagen in den meisten Fällen - nicht einmal beim 'schwierigen' Kind, sondern in der Umwelt, der Familie (systemische Betrachtung!!) und in den dysfunktionalen Strukturen der Gesellschaft, die Kindern ihre begrenzenden Maßgaben mit Gewalt und Macht aufzwingen will - um sich selbst nicht verändern zu müssen.

Anachronistische Moderne und moderner Anachronismus

Nicht alle, aber viele der sogenannten ADS-Kinder sind meiner Einschätzung und Forschung nach Menschen, die wie in alten Zeiten die geistige und körperchemische Voraussetzung zu der Art von menschlichem Potential mitbringen, das man in den meisten Kulturen als Schamanismus bezeichnet. Die Praxis, diese Menschen mit ihren Fähigkeiten und ihrer Verbindung zur Natur und ihren lebendigen Kräften unter Drogen zu setzen und zu unterdrücken - unter immer wieder neuen Diagnosen und wissenschaftlich täuschend-neu klingenden Namen - statt sie auszubilden und die Kräfte zu lenken, ist nicht mehr weit von den Hexenverfolgungen des Mittelalters und ähnlichen Entgleisungen der Menschheit entfernt.

In Russland ist die Forschung heute glücklicherweise schon weiter: Untersuchungen des Moskauer Instituts für interdisziplinäre wissenschaftliche Schamanismusforschung zeigen, dass ca. 15% der Jugendlichen (in Sibirien) eine messbar veränderte Gehirnstruktur haben, die klar und deutlich mit den als schamanisch bekannten Fähigkeiten zusammenhängt. Wenn man weiterhin die Ergebnisse unter die Lupe nimmt, wo diese Menschen solange von Krankheiten - und speziell auch Depressionen und Konzentrationsmangel - geplagt werden, bis sie frei ihren schamanischen Aufgaben nachgehen können, dann stellt sich meiner Meinung nach die Frage nach einer neuen / erweiterten Betrachtungsweise von AD(H)S und Co. Sobald diese Kinder mit der Natur und ihren Kräften in Verbindung treten dürfen und einen ausreichenden Freiraum für diese Tätigkeiten bekommen, lösen sich alle 'Störungen' in Luft auf! Und tatsächlich: Auch ADS-Kinder beruhigen sich schnell, wenn sie mit der freien Natur lange genug in Kontakt kommen und bei ausreichendem und regelmäßigem Kontakt mit der Natur werden sie sogar wieder vollkommen ausgeglichen und balanciert in ihren Energien, Emotionen und Kräften.

Nach einem Gespräch mit Valerij Topoev, einem Psychologen und Dozenten des oben erwähnten Moskauer Instituts, der selbst sibirischer Schamane aus Familientradition ist und heute traditionellen Schamanismus und moderne Wissenschaft lebt und lehrt, kam ich im Herbst 2004 zu dieser Schlussfolgerung:

"Unter dem Gesichtspunkt, dass überall auf der Welt der Schamanismus wieder aufwacht - und dieser auch dringend wieder gebraucht wird - wäre zu vermuten, das auch bei uns der Schamanen-Nachwuchs anwächst. Den sogenannten 'ADS-Kindern' werden auch von den Psychologen besondere 'übersinnliche' (besser: feinsinnliche) Wahrnehmungen wie z.B. ungewöhnliche Kreativität, Empathie und Kontakt zu Geistwesen etc. zugesprochen.

Wenn diese Kräfte jedoch nicht - mangels erfahrener schamanischer Lehrer - in die richtige Richtung gelenkt werden, oder wenn unliebsame Fähigkeiten mit kommerziellen Rauschgiften wie z.B. Ritalin™ unterdrückt werden, kann das zu grossem Leid oder sehr gefährlichen und verwirrten psychischen Konstellationen und einer emotional unausbalancierten 'Explosivität' in Verbindung mit viel geistiger Durchsetzungskraft führen."

In der Sowjetunion nannte man es einst Schizophrenie

In der Sowjetunion hat man Kinder und erwachsene Schamanen mit diesen Fähigkeiten eins als 'Schizophren' diagnostiziert, unter Drogen gesetzt und weggesperrt. Heute läßt sich das anhand neuerer Forschung widerlegen: Schizophrenie ist in diesen Fällen nicht belegbar. Man hat heute in Russland den Wert dieser Fähigkeiten für die Gesellschaft wieder erkannt und will die Kinder durchaus auch wieder ausbilden. Leider hat man jedoch damals 95% der alten Schamanen umgebracht oder 'unschädlich' gemacht, so dass nicht mehr genügend Lehrer verfügbar sind. Viele Kinder müssen deswegen heute weiterhin leiden.

Auf gleiche Weise wird sich auch bei uns herausstellen, dass eine Diagnose von ADS anhand gehirnchemischer Untersuchungen eine Illusion ist und die Gehirnchemie in einigen Fällen zwar anders sein mag, aber deswegen keineswegs pathologisch. Was uns bisher von der Medizin im grossen Stil als moderner und zivilisierter Umgang mit diesen 'Krankheiten' angeboten wird ist bestenfalls mittelalterlich; auch wir sind eigentlich viel weiter in der Forschung, wie viele aktuelle Studien und Fachartikel beweisen. Anscheinend gibt es jedoch einige Menschen, die da keine anderen Lösungen sehen WOLLEN und daher Entwicklungen blockieren, die zu einer Gesundung der Familien und Kinder führen könnten.

'Schamanismus' ist auch nur ein Wort

'Schamanismus' ist nur ein Wort. Es geht darum, den Menschen zu helfen, das konstruktiv auszudrücken und zu integrieren, was sie in ihrem Inneren haben, was auch immer das im Einzelfall sein mag.

Ich glaube, die Eltern und die Gesellschaft haben Angst vor diesen Kindern, weil sie 'anders' sind - und das nicht in die heute vorherrschenden Konzepte der Menschen passt. Obwohl diese Konzepte offensichtlich zu den Problemen und Krisen geführt haben, die heute immer deutlicher an die Oberfläche kommen, ist die Bereitschaft zur Einsicht und Veränderung bisher überraschend gering.

Dafür Kinder mit Hilfe dümmlicher Ausreden und gefälschter Studien unter extrem gefährliche Drogen zu setzen ist ein über alle Maßen trauriges Armutszeugnis für unsere Gesellschaft. Umdenken täte Not - aus Liebe zu den Kindern und für die Zukunft unserer gemeinsamen Welt.

Andreas Giesen - <http://omzeitspiegel.de>

Lizenzbestimmung: Creative Commons

Namensnennung-NichtKommerziell-KeineBearbeitung 2.0 - Deutschland

<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/>

Sie dürfen: den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich aufführen

Zu den folgenden Bedingungen:

by - Namensnennung. Sie müssen den Namen der Autoren/Rechtsinhaber nennen:

Andreas Giesen <http://omzeitspiegel.de>

nc - Keine kommerzielle Nutzung. Dieser Inhalt darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

nd - Keine Bearbeitung. Der Inhalt darf nicht bearbeitet oder in anderer Weise verändert werden.

° *Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter die dieser Inhalt fällt, mitteilen.*

° *Jede dieser Bedingungen kann nach schriftlicher Einwilligung des Rechtsinhabers aufgehoben werden.*

° *Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.*